

Ort: AUTOMATICA Forum
„Automation in Dialogue“
Halle B1, Stand 139

Zeit: 08.06.2010
13:00 Uhr bis 13:40 Uhr

Innovationen zur Ressourceneffizienz in der Produktion

Dipl.-Ing. Arne Lakeit, Leiter Produktions-/Werksplanung, Audi AG

Abstract

Audi steht für Vorsprung durch Technik – bei Produkten, in der Produktion und auch bei der Nutzung von Ressourcen. Der effiziente Einsatz von Ressourcen hat bei Audi eine langjährige Tradition. Hierfür sind neben einem ausgeprägten Verständnis für das Zusammenwirken von Einzelkomponenten auch kontinuierlich Innovationen in der Produktion erforderlich.

Hochqualifizierte Mitarbeiter sind durch ihre Grundkompetenz und die aufgabenorientierte Ausbildung bei Audi in der Lage, immer wieder Höchstleistungen zu erbringen. Der bewusste Einsatz von Grundressourcen (Energie, Wasser, etc.) wird stets im Auge behalten und optimiert. Die Auslegung von Anlagen und die Gestaltung von Prozessen sind wesentliche Stellschrauben, um aus ökologischer und ökonomischer Sicht Flächen- und Materialeinsatz effizient zu gestalten. Schließlich wird stetig daran gearbeitet, dass der bereits sehr hohe Recyclinganteil an eingesetzten Materialien ausgebaut wird.

Aus den Bausteinen des Mosaiks ergibt sich das Bild einer ressourcen-effizienten Automobilproduktion, die hoch wirtschaftlich und umweltschonend ist.

Kurzbiographie

Geboren am 29.06.1961 in Hamburg

- 1982 Maschinenschlosser , Gildemeister, Hannover
- 1985 Dipl.-Ing. Maschinenbau, FH Hannover
- 1985 Trainee, AUDI AG, Ingolstadt
- 1987 Planer CAM-Technik, Arbeitsfluss-Steuerung AUDI AG, Ingolstadt
- 1989 Leiter Arbeitsvorbereitung, Müller Weingarten AG, Weingarten
- 1993 Produktionsleiter, Müller Weingarten AG, Weingarten
- 1995 Vertrieb und Steuerung, Sparte Werkzeugbau, AUDI AG, Ingolstadt
- 1996 Leiter Serieneinsatzvorbereitung Karosseriebau, AUDI AG, Ingolstadt
- 1998 Leiter Werkzeugbau Neckarsulm, AUDI AG
- 1999 Standortleiter Werkzeugbau Neckarsulm, AUDI AG
- 2001 Leiter Konzeptplanung, AUDI AG, Ingolstadt
- 2002 Planungsleiter SEAT S.A., Martorell, Spanien
- 2004 Planungsleiter AUDI AG, Ingolstadt

Firmenportrait Audi

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile der Marke Audi verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 29,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 1,6 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 45.400 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2010 bis 2012 insgesamt € 5,5 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der neu gegründeten Audi Stiftung für Umwelt.